

EINLADUNG

Buchbinder, Papyrer, Bäcker, Schmied, Weber, Töpfer ...: Viele traditionelle Handwerke sind heute aus dem Alltag verschwunden, oder Maschinen haben ihre Tätigkeit übernommen. Manch Großvater, manche Großmutter haben sie noch in ihrem Alltag erlebt. Enkelkinder im Grundschulalter können gemeinsam mit ihnen einige Handwerke ganz praktisch erleben und zugleich schöne gemeinsame Tage miteinander verbringen.

Dr. Christian Pletzing Klaus-Uwe Nommensen
Akademiedirektor Tagungsleitung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte, per Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Seminarorganisation

Bianca Clasen, Tel.: 04630-55111
E-Mail: clasen@sankelmark.de

Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:
mit Übernachtung und Mahlzeiten
im Einzelzimmer:€ 485,00
im Doppelzimmer:€ 465,00
ohne Übernachtung/Frühstück:€ 329,00
Kinder:€ 279,00
Kinder ohne Übernachtung/Frühstück:...€ 193,00
Erstbesucher von Veranstaltungen des Akademie-
zentrums erhalten 20 % Preisnachlass.

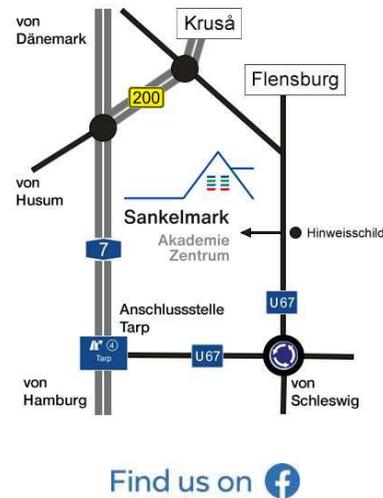
Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

ANREISE

Autofahrer erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter auf der U 46 Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist.

Bahnreisende fahren bis zum Bahnhof Flensburg. Von dort ist die Akademie Sankelmark mit dem Taxi (Kosten ab ca. 20,00 EUR) oder mit den Buslinien 640 und 860 zu erreichen.



Find us on

Altes Handwerk neu entdecken

Eine Herbstwoche für Großeltern und Enkel im Grundschulalter



Seminar mit Exkursionen

21. bis 25. Oktober 2024

Akademie Sankelmark
AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99
www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

PROGRAMM

Montag, 21. Oktober

18.00 Abendessen

19.00 Begrüßung und Einführung

Klaus-Uwe Nommensen,
Akademie Sankelmark

**19.15 „Ich kann was und du kannst was“ –
von der Vielfalt der Talente**

Ein Kennlernen

Klaus-Uwe Nommensen

Dienstag, 22. Oktober

ab 7.30 Frühstück

9.00 Abfahrt nach Kupfermühle

9.30 Industriemuseum Kupfermühle

Vor über 400 Jahren wurde ein Wasserrad-betriebenes Hammerwerk zur Verarbeitung von Metallen aufgebaut, das das Herzstück einer wachsenden Industrieanlage und des nach ihm benannten Ortes Kupfermühle wurde. In den historischen Hallen des Kupfer- und Messingwerkes wird seit Juli 2014 die regionale Industriegeschichte neu präsentiert.

11.00 Weiterfahrt nach Cathrinesminde

11.30 Ziegeleimuseum Cathrinesminde

Die Ziegelei begann 1732 mit der Produktion, und die letzten Ziegel verließen das Werk 1968. 1993 wurden das Museum und die historische Werkstatt des Museums eröffnet. Wir erleben aus erster Hand den Alltag einer Arbeiterfamilie in einer Ziegelei um 1900: Jungen arbeiten in der Produktion, Mädchen sind zu Hause z. B. für das Kochen zuständig. Während des Besuchs werden die Geschlechterrollen, die Industrialisierung und

die Bedingungen damals diskutiert. Das Programm endet mit einer gemeinsamen Mahlzeit.

16.30 Rückfahrt zur Akademie

18.00 Abendessen

**19.00 So haben Opa und Oma schon
gespielt – So spielen Kinder heute**

Mittwoch, 23. Oktober

ab 7.30 Frühstück

9.00 Ab ins Reich der Steine

Spannendes und Kreatives von der
Höhle bis zum Kiesel

Susanne Brandt, Lübeck

10.30 Vormittagskaffee

11.00 Fortsetzung

12.30 Mittagessen

15.30 Nachmittagskaffee

**16.00 Was Kessel, Amboss und Federn
erzählen**

Eine Geschichtenwerkstatt

Susanne Brandt

18.00 Abendessen

**19.00 Ein Quiz rund um das Thema altes
Handwerk**

Donnerstag, 24. Oktober

ab 7.30 Frühstück

9.00 Abfahrt nach Rendsburg

10.00 Druckereimuseum Rendsburg

Entstanden aus einer Initiative von Druckereikaufleuten aus Schleswig-Holstein und Hamburg präsentiert das Druckmuseum

Rendsburg eine imponierende Sammlung zum Satz- und Druckereiwesen. Die Buchdruckmaschinen im Maschinensaal sind alle voll funktionsfähig, was immer wieder bei Druckvorführungen unter Beweis gestellt wird

Wir können dort gemeinsam ein kleines Druck- und Buchbindeprojekt bearbeiten, aus gebrauchten Materialien eigene Bücher von einzigartiger Schönheit in traditioneller Handwerkskunst zu gestalten.

15.30 Rückfahrt zur Akademie

18.00 Abendessen

**19.00 „Heute back ich, morgen brau ich“
Märchen, Sagen und Handwerk**

Freitag, 25. Oktober

7.30 Frühstück

Programmänderung vorbehalten.

REFERENTINNEN | REFERENTEN

Susanne Brandt studierte Bibliothekswesen, Kulturwissenschaften und Nachhaltigkeitsmanagement. Sie entwickelt und begleitet Projekte für Öffentliche Büchereien und Kultureinrichtungen mit dem Schwerpunkt „Natur & kulturelle Bildung“. Sie ist Autorin von Praxis- und Sachbüchern.

Kerstin Fuchs studierte Architektur in Münster/Westfalen. Sie ist seit 2001 freie Mitarbeiterin an den Museen im Kulturzentrum Rendsburg im Bereich Museumspädagogik mit dem Schwerpunkt Buchbinden, Hoch- und Tiefdruck.

Klaus-Uwe Nommensen (Leitung) ist Studienleiter der Akademie Sankelmark, Theologe und Publizist. Für Bücher und Zeitungen schrieb er Beiträge zur Zeitgeschichte und zum Dialog zwischen Kirche, Kunst und Kultur.